

INHALT



DASALLESISTSMARTPRACTICE

WERSINDWIR

Die Cpro conlog GmbH ist ein hoch spezialisiertes SAP-Beratungshaus aus Deutschland. Je nach Anforderung entwerfen wir zukunftsfähige End-to-End-Konzepte für perfekt integrierte, skalierbare Lösungen im Intra- und Extralogistik- sowie im Zoll- und Außenhandelsumfeld.

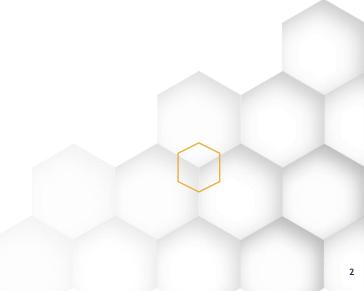


WASMACHENWIR

Im Bereich smartPractice vertreiben wir Branchenspezifische Lösungen um wiederkehrende Anforderungen unserer Kunden direkt abzudecken. Dies ersetzt eine langwierige Konzeptionierungs-, Implementierungs-, sowie Testphase und ermöglicht es dem Kunden eine qualitative hochwertige Lösung mit optionaler Individualisierung auzurollen.

WARUMSMARTPRACTICE

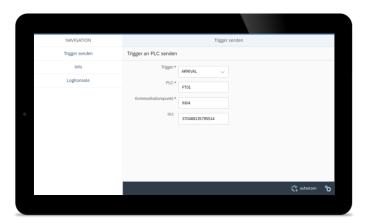
smartPractice ermöglicht bereits in der Frühphase eines Projekts das Vorstellen einer fertigen Lösung. Somit wird der SAP Einstieg nahbarer. Ebenfalls erfolgt ein Beschleunigter Umstieg und geringere Kosten durch die direkte Adaption einer fertigen Lösung.

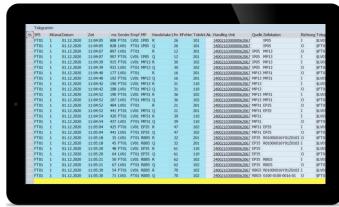


smartSim SPS (ohne Visualisierung)



SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



Realitätsnahe Simulation des Verhaltens mehrerer Anlagensteuerungen gleichzeitig.



Austausch echter Telegramme mit SAP EWM MFS über TCP/IP, z.B. LIVE-Telegramme, Fahraufträge, Laufnummernlogik, Statusmeldungen, Störungen.



Setzen von Fehlern auf Ladeeinheiten durch Web-



Mehrfache Verwendung in verschiedenen Systemen möglich, z.B. Entwicklungs- und Testsystem



Kundentests mit SAP EWM MFS können ohne die produktive Anlage durchgeführt werden.

KEYFACTS



Paletten



Telegramme



Simulation



Product Owner - Tobias Leißner



smartpractice@cpro-conlog.com

Koordination & Vertrieb - Sebastian Vesenmaier







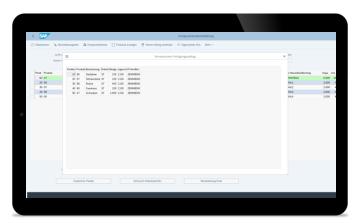


Produktion Bereitstellungsmonitor (PMA)



SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



Automatische Materialanforderung nach kundenindividuellen Regeln (z.B. Kapazität am PVB) für die erweiterte Produktionsversorgung.



Materialanforderung für einen aktuell laufenden Auftrag und einen Folgeauftrag.



Verbrauch von bereitgestellten Komponenten und Kistenteilen im EWM und von IM verwalteten



Buchen von Komponentenausschuss.



Räumung des PVBs nach dem Beenden des Auftrags.

KEYFACTS



Anlage



GUI



Verbrauchsbuchungen

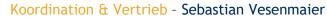


Anlage

Product Owner - Stefan Dreiling



smartpractice@cpro-conlog.com









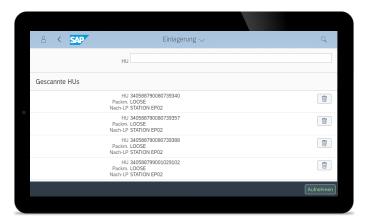


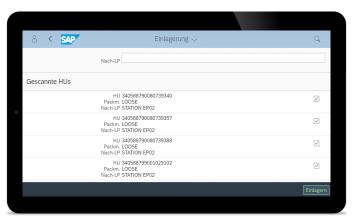


Einlagerung von HUs



SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



Ad-hoc LB Anlage zur Einlagerung bei Scan einer HU in den WE-Zonen



Kundenindividuelle Findung der Lagerprozessart pro WE-Zone per Customizing



Sammelquittierung von mehreren HUs auch auf unterschiedlich Nachlagerplätze



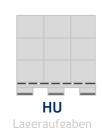
Steuerung per Customizing ob mehrere HUs nur auf den selben Lagerplatz, innerhalb eines Lagertyps oder komplett individuell pro HU in einer Fahrt verbracht werden dürfen.



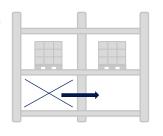
Massenquittierung und Einzelquittierung am Zielplatz möglich.

KEYFACTS





Quittierung





Abweichender Nachlagerplatz

Technologie





smartpractice@cpro-conlog.com



Koordination & Vertrieb - Sebastian Vesenmaier





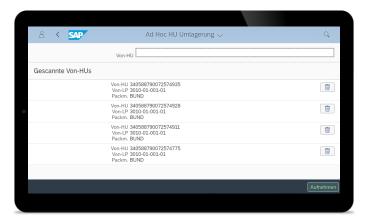


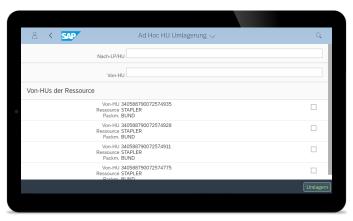


HU Umlagerung (Ad hoc)



SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



SAPUI5 Transaktion für Ad Hoc Umlagerungen von



Die zu bewegende HU wird durch einen Scan ausoder abgewählt.



Aufnahme mehrere HUs gleichzeitig möglich.



Die ausgewählten HUs werden auf die persönliche Ressource gebucht.



Einfache Selektion der aufgenommenen HUs durch Touch Eingabe oder Barcode Scan für die Quittierung auf den Zielplatz

KEYFACTS



HU geraufgaben







Product Owner - Jens Graff



smartpractice@cpro-conlog.com

Koordination & Vertrieb - Sebastian Vesenmaier





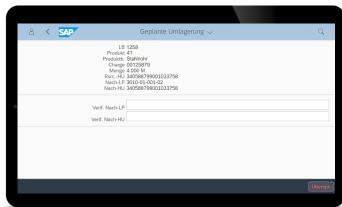


Umlagerung Produkt & HU (geplant)



SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



SAPUI5 Transaktion für die geplante Umlagerung von Produkten und HIIs



Auswahl des Arbeitsvorrats erfolgt über eine Queueauswahl.



Aufnahme von mehreren Produkte und HUs auf die eigene Ressource möglich.



Hinzufügen von Kommissionier HUs und Packhilfsmitteln pro Lageraufgabe möglich inklusive Labeldruck für die erzeugten HUs.



Ausnahmehandling durch Auswahl verschiedener

KEYFACTS









Quittierung

Product Owner - Jens Graff



smartpractice@cpro-conlog.com

Koordination & Vertrieb - Sebastian Vesenmaier





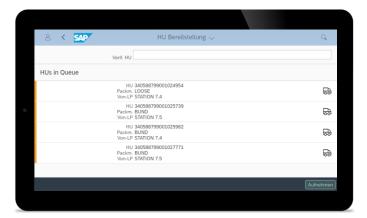


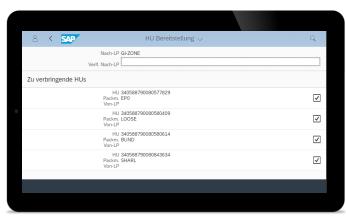


Umlagerung HU (geplant)



SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



SAPUI5 Transaktion zur Massenquittierung von HU



Auswahl einer Queue erzeugt eine Anzeige aller zu bewegender Paletten innerhalb des Arbeitsvorrats.



Anzeige ob einige dieser Hus bereits von einer fremden Ressource verbracht werden.



Einfache Selektion der zu verfahrenden Hus per Touch oder Barcode Scan. Nach Erfassung werden die HUs auf die persönliche Ressource gebucht.



Einmalige Verifizierung des Nachlagerplatzes quittiert alle selektierten Paletten automatisiert.

KEYFACTS



HU Praufgahen







Quittierung

Product Owner - Sebastian Vesenmaier



smartpractice@cpro-conlog.com

Koordination & Vertrieb - Sebastian Vesenmaier





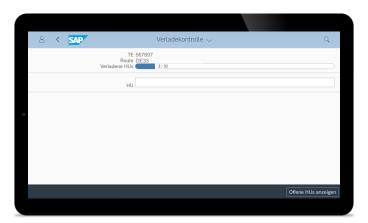




Verladung von HUs



SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



SAPUI5 Applikation zum Verladen von HUs auf eine Transporteinheit.



Auswahl der zu verladenen Transporteinheit über



HUs werden per Scan verladen. Durch erneuten Scan kann die HU wieder entladen werden.



Fortschrittsanzeige der verladenen HUs und



Automatisches setzen des Status "Belade Beginn" und "Beladen Ende" der Transporteinheit.

KEYFACTS





HU Beladen



Product Owner - Jens Graff



smartpractice@cpro-conlog.com

Koordination & Vertrieb - Sebastian Vesenmaier









Einfache Bestandsmigration



SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



Desktop Anwendung zur Erstellung einer Bestands-Upload CSV-Datei aus einfacher Excel-Vorlage.



Keine aufwändige Aufbereitung der CSV-Datei notwendig.



Einfachste Möglichkeit Bestände hochzuladen.



Looser Bestand, einfache HUs, geschachtelte HUs möglich.

KEYFACTS



Zeit insparen









Bestände

Product Owner - David Rieß



smartpractice@cpro-conlog.com



Koordination & Vertrieb - Sebastian Vesenmaier



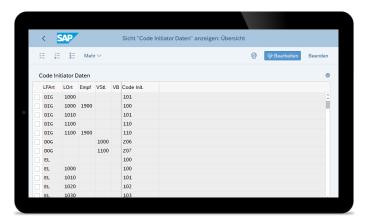


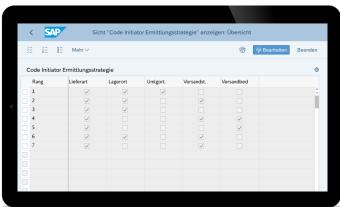


Ermittlung von Code Initiatoren



SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



Entwicklung eines User-Exits zum Aussteuern der Belegarten im EWM durch die Verwendung von Code Initiatoren



Code Initiator wird in Abhängigkeit diverser Identifizierungsobjekte gefunden.



Definition unterschiedlicher Prozesse im EWM bei gleicher Lieferart im ERP möglich.



Einfache Pflege der Findung der Code Initiatoren anhand einer Pflegetabelle und einer definierbaren Suchstrategie.

KEYFACTS





Product Owner - Jens Graff



smartpractice@cpro-conlog.com

Koordination & Vertrieb - Sebastian Vesenmaier











Differenzierte Aussteuerung TM Rrelevanz von Belegen

SCREENSHOT/IMPRESSION





FUNKTIONALITÄTEN



Differenzierung über dem SAP TM Standard hinaus.



Diverse Kriterien für die Relevanz: Einkaufsorganisatsion, Einkäufergruppe, Lieferant, Belegart, Incoterm, Positionstyp



Steuerung der TM relevanz auf Basis der Incoterms



Steuern der TM relevanz von Streckegeschäften

KEYFACTS







Product Owner - Peter Brindöpke



smartpractice@cpro-conlog.com

Koordination & Vertrieb - Sebastian Vesenmaier







